

„Tabu“

Benötigte Materialien:

- Einen selbstgebastelten Würfel mit 3 Symbolen (2x Pinsel, 2x Masken, 2x Lippen)
- Eine Tafel samt Kreide und Schwamm bzw. Blätter und Stifte
- Ggf. selbstgebastelte Kärtchen mit Begriffen (z.B. „Baum“; „Vogel“; „Wandern“)
→ Im Hort haben wir auf Kärtchen verzichtet. Die Kinder durften sich nach dem Würfeln stattdessen ganz eigene Begriffe ausdenken, sodass hier noch mehr ihre Fantasie gefragt war!

Anleitung:

Zunächst geht ihr die einzelnen Symbole auf dem Würfel durch.



Der „Pinsel“ stellt die Aufgabe des Zeichnens dar. Geht dazu an die Tafel und malt euren gesuchten Begriff. Die anderen Spieler versuchen dann, euer Bild schnellstmöglich zu erraten.



Die „Masken“ fordern dazu auf, ganz ohne Worte einen Begriff darzustellen. Hier ist also Pantomime gefragt! Panto...was?? Ganz einfach: Benutzt euren Körper samt Hände, Füße und Gesichtsgrimassen. So könnt ihr beispielsweise einen „Gorilla“ durch schnelles Trommeln auf der Brust darstellen.



Achtet bitte darauf, währenddessen nicht zu sprechen, damit die Spieler sich wirklich nur auf eure Bewegungen konzentrieren!



Würfelt ihr die „Lippen“, so ist jetzt das Sprechen gefragt. Denkt euch eigene Erklärungen für das gesuchte Wort aus. Je mehr Details und Hinweise euch einfallen, desto leichter fällt es den anderen Spielern, euer Wort zu erraten.

Ein Beispiel dazu: „Es ist eine Jahreszeit. Einige Tiere verschlafen sie. Wenn wir Glück haben, schneit es und wir können dann unsere Schlitten herausholen...“
Und? Wisst ihr den gesuchten Begriff? ;)

Nun zum Spiel: Das jüngste Kind darf anfangen.

Es würfelt und überlegt sich je nach gewürfeltem Symbol, was es zeichnen, darstellen bzw. erklären möchte. Während es zeichnet, sich bewegt oder Grimassen schneidet bzw. Erklärungen und Beschreibungen macht, versuchen die anderen Spieler den gesuchten Begriff zu erraten.

Fällt das richtige Wort von einem Teilnehmer, so bekommt dieser nun einen Punkt und darf als nächstes würfeln.

Nach einer bestimmten Spielzeit bzw. nach Erreichen eines gewissen Punktestandes ist das Spiel vorbei. Derjenige, der bis dahin die meisten bzw. am schnellsten die Punkte gesammelt hat, gewinnt.

Alternativ kann man im Vorfeld zwei oder mehr Teams bilden lassen (je nach Anzahl der Teilnehmer). Auch auf Punkte kann man verzichten – jedoch werden Kinder durch den kleinen „Wettkampf“ untereinander zusätzlich motiviert 😊

PS: Klickt auf den Link „Pantomime-Beispiel“, um euch ein besseres Bild davon zu machen ;)